

**Allgemeiner Deutscher
Buchhandlungs-Gehilfenverband.**
[31894.]

Das Protokoll über die statutenmäßige General-Versammlung vom 10. Mai wurde am heutigen Tage an alle Mitglieder versandt. Wem dasselbe nicht zugeht, wolle es vom Unterzeichneten gef. verlangen.

Leipzig, den 20. August 1874.

Der Vorstand.
Eduard Baldamus, Vorsitzender.

**Allgemeiner Deutscher
Buchhandlungs-Gehilfenverband.**
[31895.]

An Krankengeldern wurden im 1. Semester 1874 gezahlt:

Monat	Januar	60	Thlr.
"	Februar	20	"
"	März	5	"
"	April	35	"
"	Mai	60	"
"	Juni	90	"

Sa. 270 Thlr.

Leipzig, den 20. August 1874.

Der Vorstand.
Eduard Baldamus, Vorsitzender.

Elsässische Lebensbilder.
[31896.]

Band 1. 2. kann ich wegen geringen Vorrathes ausnahmslos nur noch fest, Band 3. nur noch bei gleichzeitig fester Bestellung mäßig à cond. liefern.

Ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von Band 1. 2. erbitte zurück.

Basel, 18. August 1874.

Felix Schneider.

**Boch's
Buch vom gesunden und kranken
Menschen.**

[31897.]

Zur Beantwortung der vielfachen Anfragen wegen des Erscheinens der neuen (10.) Auflage von „Boch's Buch vom gesunden und kranken Menschen“ hiermit die Nachricht, daß darüber demnächst ein Circular mit den näheren Mittheilungen über Zeit und Art des Erscheinens zur Ausgabe kommt.

Leipzig, 21. August 1874.

Ernst Reil.

[31898.] Von Bilderbüchern und Jugendschriften, die sich zum Vertriebe durch Buchbinder und sonstige Wiederverkäufer eignen, erbitten wir uns Probestellungen mit Parteebedingungen.

Trenkel & Engelmann in Berlin S. W.,
Beuthstr. 5.

Für Verleger!

[31899.]

Den Herren Verlegern empfiehlt für die Herstellung von Werken Unterzeichnete ihre mit den neuesten Brot- und Titelschriften ausgestattete

Buchdruckerei

zur gef. Benützung bei billiger Preisberechnung.
Brenzlau 1874.

Carl Vincent'sche Buchdruckerei.

Zu Inseraten

[31900.] empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung
Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem fünfzehnten Jahrgange die Auflage von

8100 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 2½ Sgr pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 7½ Sgr.

Köln.

J. P. Bachem.

[31901.] Wir empfehlen unsere

Buchdruckerei

bestens zur Uebernahme von Druckaufträgen aller Art bei mäßigster Preisberechnung und sauberster Ausführung. Druckproben stehen jeder Zeit gern zu Diensten.

Den in unserm Verlage erscheinenden

Stadt- und Landfreund.

Antliches Publications-Organ für Schwedt und Umgegend.

Auflage 600.

empfehlen wir zu erfolgreicher Insertion von Büchern, Zeitschriften etc. Preis per Spalt-Zeile oder deren Raum 1 Sgr. Reclamen per Zeile 3 Sgr.

Beilagen mit Firma gratis.

Max Zollern & Co.,

Buchhandlung und Buchdruckerei
in Schwedt a/D.

Schlesische Presse.

3 Ausgaben täglich.

= Auflage ca. 6000. =

[31902.]

Zu literarischen Anzeigen empfehle ich die „Schlesische Presse“, deren Auflage (gegenwärtig bereits ca. 6000) in fortwährendem raschen Steigen begriffen ist. Inserate sind in derselben ganz besonders wirksam, weil die „Schlesische Presse“ durch ihre gediegene Redaction gerade in den gebildeten und gelehrten Kreisen grosse Anerkennung und Verbreitung gefunden hat.

Insertionsgebühr: 2 Sgr. per Petitzeile mit 20% Rabatt.

Recensionsexemplare befördere ich bereitwilligst an die Redaction.

Breslau.

Wilhelm Koebner.

Verleger! Manuscript!

[31903.]

Für zwei illustrierte humoristische Manuscripte in der Manier des W. Busch wird ein Verleger gesucht. Adressen unter Chiffre A. S. befördert Adolf Ackermann (Fleischmann's Buchhandlung) in München.

Zu erfolgreichen Insertionen

[31904.] empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage seit 12 Jahren erscheinende

Thüringer Zeitung,
das liberale Organ unserer Stadt
Erfurt
und Umgegend.

Die *Thüringer Zeitung* erscheint täglich und ist nicht nur hier in Erfurt fast in jeder Familie zu finden, sondern ist auch in den benachbarten thüringischen Städten zahlreich verbreitet.

Insertionspreis pro 4 gesp. Petitzeile 2 Sgr.
2500 Beilagen verbreite an hiesigem Orte für 3 Sgr.

Fr. Bartholomäus,
Verleger der Thüringer Zeitung in Erfurt.

[31905.] Für gefälligen Nachweis des gegenwärtigen Aufenthaltes folgender Herren, als:

Barnert, kathol. Elementarlehrer, früher in Spandau.

Schlunbaum, Maurermeister.

Wille, Techniker, früher in Altwasser.

Rochlitz, Clavierlehrer.

H. Schmidt, Musikdirigent aus Berlin.

Schultze, Lehrer, früher in Friesack.

würde ich sehr dankbar sein.

Neu-Ruppin, den 18. August 1874.

Rud. Petrenz.

[31906.] Emil Baensch Nachf. in Magdeburg bittet um Zusendung von Werken über Repetirgewehr od. Aehn. in 1 Expl. à cond.

(Sie werden vermuthlich alle behalten.)

[31907.] Rud. Petrenz in Neu-Ruppin offerirt: 1136 Bände älterer Werke aus seiner Leihbibliothek, 2—3 Sgr pro Band.

Die meisten Werke sind vollständig, dauerhaft gebunden u. gut erhalten.

Verzeichniß auf Wunsch gratis.

[31908.]

Verleger

von Werken über Emailiren von Eisenwaaren etc. werden um gef. Zusendung eines Expls. à cond. oder genaue Titel-, Inhalts- u. Preisangabe ersucht.

Ernst Pinne's Hofbuchh. in Donaueschingen.

Die doppelte Buchführung

[31909.] für den Buchhandel lehrt mündlich und brieflich E. Marquardt, Buchhändler in Berlin, Elisabethufer 25.

Für Auswärtige bemerke ich, daß der instructive Theil meiner Unterrichtsbrieft nicht gedruckt ist, da es bei dem Mangel buchhalterischer Kenntnisse im Buchhandel nicht möglich ist, nach der Schablone zu verfahren. — Meine Briefe ersetzen den mündlichen Unterricht vollständig.

C. G. Naumann,

[31910.] älteste und größte
Accidenz-Druckerei in Leipzig
sowie **Formular-Magazin.**

Calculationen über Druck-Aufträge aller Art und jeden Genres werden umgehend erledigt.